

Tirnan am 8. April 1863

Lieber Herr Cuthbert!



Esou vom 4. Hofen spricht ich Ihnen, daß ich von der
 Geist nicht nur mit Githel müß; — bis nun
 sich schon nach der 3. Hofen für in Tirnan.
 Aufrecht glückliche ich selbst nicht, daß unser Lab.
 das so bedürftig ist, aber nun für die
 drückende Gewissheit, daß ich nicht selbst gepreß
 worden.

Von einigen Tagen sagt mir der Abbau
 daß ein Laster notwendig ist, aber wir bis
 wissen, ich nicht selbst für die unsere Aulage,
 sondern, als ich bestmögliche kann.

In dem Maße von Freistadt f. 4 Runden / ist die
 Klippe über ziemlich beschränkt. Schwafelwasser / die
 soll fast Tirnan von Tyetgan / nicht aber dort
 glänzt das f. Abbau daß ich wieder ganz zu

compte.

Da der Austausch von den Schweizern, zu uns unser
Lohn sich zu diesem Ende zu einem Mailen hinzieht
zu einem ist ^{ein} in unserem Lager zu liegen,
das unter / einem & einem von der / ein billiger
Quantität beibehalten, aber auf dem Wege unserer
Mittel nicht ist.

Mein Lieber ist zu dem Punkt, aber nicht vollständig
als bei schlechteren Zeiten sich bald zu finden, und
am 1. d. M. die erste Summe bezuhen, so ist es
noch uns einen Anhalt bei der Liquidation
in der Schweiz zu setzen, so bitte ich Sie
lieber Herr Oculer mich bald zu schreiben ob ich
im Sinne haben mich zu schreiben, das heißt
ob Sie zu diesem Punkt sich entscheiden werden; - ich
hoffe Ihnen lieber Herrn Oculer einen Zettel zu so
dass ich künftig ein Anhalt zu werden, bereits
habe ich nicht mehr gesehen, d. h. ohne Austausch
Ich nun habe ich nicht von dem, gab ich mich
wäre ich nicht mehr, aber das ist nicht
in dem Fall zu liegen, sondern

Wäre Sie lieber Herr Oculer, daß ich Sie
mit einem Lichte zu Austausch von
nicht belästigen wird, aber wenn
gering ist Sie bitte mich über Ihre
bald in dem Fall zu setzen

Ihre

Ludwig Witzel
Genève